



(© traue)

Minden/Seelenfeld (htj). Auf Hochtouren laufen die Vorbereitungen zum Kreiskönigsschießen im Schützenkreis Minden am Samstag, 7. April. Ausrichter ist der Schützenverein „Heidegruß“ Seelenfeld auf der Schießsportanlage Loccumer Straße 24 in Seelenfeld.

Seelenfeld gehört dem Schützenbund Westfalia Petershagen/Weser an, zu denen die Vereine „Frohsinn“ Lahde, Jössen, Aminghausen, Raderhorst, Rosenhagen, Ilse, Ilserheide, Quetzen, Frille, „Eiche“ Döhren, Neuenknick Depenbrock und Einigkeit Neuenknick zählen.

Unter Aufsicht der Kreissportleitung Konrad Adamitz (Viktoria Hille), Peter Möller (Wülpke), der Kreisdamenbeauftragten Anette Lorenz, Rundenwettkampfleiter Gerhard Lorenz („Zentrum“ Stemmer) sowie den Schießwarten des Schützenvereins Seelenfeld werden die Wettkämpfe mit dem Luftgewehr in der Anschlagart Stehend-Aufgelegt über eine Distanz von zehn Metern ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind amtierende Schützenkönige und Schützenköniginnen sowie Kinder- und Jugendkönige der Mitgliedsvereine des Schützenkreises Minden und Stadt- und Amtsverbandskönige der Gilde Bad Oeynhausen. Beginn ist um 13 Uhr, Meldeschluss ist um 16.30 Uhr. Der Start erfolgt in der Reihenfolge der Meldungen.

In weiteren Wettbewerben treffen die Prinzgemahle zum Pokalschießen aufeinander. Alle ehemaligen Kreisschützenkönige und Königinnen kämpfen um den Kaiserpokal.

Zeitgleich treten die Schützenköniginnen gegeneinander an, und es findet das Jugendkönigsschießen statt. Vereine ohne Jugendkönig können einen Vereinsmeister melden. Teilnehmen können die Jahrgänge 1998 und jünger.

Erstmals findet das Kreiskinderkönigschießen mit Lichtgewehr statt. Startberechtigt sind alle Schüler- und Kinderkönige der Mitgliedsvereine sowie der Stadt- und Amtsverbände Jahrgang 2006 und jünger.

Stechschießen folgen im Anschluss an die Wettbewerbe ab 18 Uhr. Es gibt Preisschießen mit einem Lichtgewehr.

Copyright © Mindener Tageblatt 2018

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.

Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.